1107, Große Momente für kleine Künstler – Auftritte im Verein planen
Claudia Herbig
Samstag, 21.11.2026 I 10:00 – 11:30 Uhr

Grundlagen

Partizipation bei der Planung von Auftritten

Partizipation bedeutet, Kinder **aktiv** einzubeziehen und ihnen die Möglichkeit zu geben, ihre **Ideen** und **Meinungen** einzubringen und bei Entscheidungen **mitzubestimmen**.
Für die Planung von Auftritten bedeutet das: Kinder **mitdenken**, **mitreden** und **mitgestalten** lassen – aber als Übungsleitende den **sicheren Rahmen** vorgeben.

Kinder können entscheiden:

- Welches **Thema** der Auftritt haben soll
- Welche **Musik** verwendet wird
- Welche **Bewegungen** oder **Elemente** eingebaut werden
- Welche **Kostüme** oder **Farben** gefallen
- Welche **Requisiten** genutzt werden
- Welche **Ideen** sie gerne selbst auf der Bühne zeigen möchten
- Wer beispielsweise die **Begrüßung** oder andere **kleine Aufgaben** übernimmt – Freiwilligkeit!

Ziel des Auftrittes: Jedes Kind bekommt eine passende Möglichkeit, sich einzubringen und den Auftritt mitzugestalten – vor, während und hinter der Bühne.

Gemeinsam entscheiden:

- Wie die einzelnen Ideen zu einer **Choreografie** zusammengefügt werden
- Welche Ideen tatsächlich zum **Auftritt passen**
- Wie die **Rollen** und **Aufgaben** verteilt werden
- Wie der Auftritt **beginnt** und **endet**



- Welche Ideen aus **Zeit-** oder **Platzgründen angepasst** werden müssen

Übungsleitung legt fest

- Alles, was die **Sicherheit** der Kinder betrifft
- **Sicherheitsregeln** und **Grenzen** bei Bewegungen, Geräten und Requisiten
- Einen **alters-** und **leistungsangemessenen Rahmen**
- Was organisatorisch notwendig ist, z. B. **Zeit, Ort** und **Ablauf**
- **Regeln** für einen fairen und respektvollen Umgang
- Entscheidungen, bei denen die **Verantwortung der Übungsleitung** gefragt ist

Merksatz: So viel Mitbestimmung wie möglich – so viel Führung wie nötig.

Anwendung

Themenfindung – Ideen, die Kinder begeistern

Bei der Themenfindung gilt: Für Kindergartenkinder eignen sich vor allem **fantasievolle** und **spielerische Themen**, für Grundschulkinder **abwechslungsreiche Themen mit Abenteuer-** und **Actioncharakter** und für Jugendliche **moderne, kreative** und **selbstbestimmte Themen**, die ihre Interessen und ihren eigenen Stil aufgreifen.

Methode: Punkte sammeln
Zuerst sammeln wir gemeinsam mit den Kindern verschiedene Themenideen für den Auftritt. Jede Idee darf genannt werden und wird für alle sichtbar aufgeschrieben. Anschließend bekommt jedes Kind einen Aufkleber. Damit darf es einen Punkt für die Idee sammeln, die ihm am besten gefällt. Der Punkt wird direkt bei der entsprechenden Idee platziert. Am Ende schauen wir gemeinsam, welche Idee die meisten Punkte gesammelt hat. Diese Idee kann dann als Grundlage für die weitere Planung des Auftritts dienen.
Die Methode ist besonders einfach und anschaulich. Die Kinder können ihre Ideen einbringen und erleben gleichzeitig ganz konkret: „Meine Stimme zählt!“

Aufwärmspiel: Schere, Stein, Papier - Zirkusversion

Die Kinder stehen sich in zwei Reihen paarweise gegenüber. Die Übungsleiterin leitet das Spiel an, indem sie die Kinder auffordert ihre Augen zu schließen, es wird still, alle konzentrieren sich, es werden die drei Figuren nochmals aufgesagt. Auf 1, 2, 3 macht jeder die Augen auf und führt eine Bewegung/Laut aus.
Die Kinder checken wer die Runde gewonnen/verloren hat oder ob es vielleicht Gleichstand gab. Dann rutschen alle einen Platz nach rechts und treffen somit auf ein neues Kind.

Zirkusversion:
Löwe: “Brüllt” & zeigt die Krallen
Zauberer: “Hokus Pokus” & schwenkt die Arme
Seiltänzerin: “Oh lala” & steht auf einem Bein
Wer schlägt wen?
Löwe schlägt Seiltänzerin (frisst sie)
Seiltänzerin schlägt Zauberer (verliebt sich in sie)
Zauberer schlägt Löwe (zaubert ihn weg)

Variante mit Fangen: Kinder checken wer die Runde gewonnen/verloren hat.
Verlierer: Dreht sich schnell um und rennt bis zur Hallenwand/Markierung
Gewinner: Läuft hinter Verlierer her und versucht diesen vor der Hallenwand/Markierung zu fangen
Gleichstand: Beide springen hoch und Klatschen ein.

Das Spiel Schere, Stein, Papier kann individuell an das eigene Thema angepasst werden, indem man sich drei thematisch passende Figuren überlegt. Wichtig ist, dass jede Figur eine **eindeutige Bewegung** und einen **Laut** bekommt.